

Katholische Theologie als Nebenfach im

Bachelorstudiengang

(Studienplan nach § 20 HochSchG vom 19.11.2010)

gültig ab 1. September 2014

Die an der Universität Trier eingerichteten nicht lehramtsbezogenen Zwei-Fach-Studiengänge bestehen aus einem Hauptfach, in dem zwei Drittel der Studienleistungen zu erbringen sind, und einem Nebenfach, in dem ein Drittel der Studienleistungen zu absolvieren ist. Für diese Zwei-Fach-Studiengänge bietet die Theologische Fakultät Trier den Studierenden der Universität Trier die Möglichkeit, das Fach Katholische Theologie als Nebenfach im Bachelor- und im Masterstudium zu wählen. Das Bachelorstudium dauert 3 Jahre (6 Semester). Der Grad, mit dem das Bachelorstudium abgeschlossen wird, richtet sich nach dem Hauptfach: „Bachelor of Arts (BA)“ oder „Bachelor of Science (BSc)“. Katholische Theologie wird nicht als Hauptfach angeboten. An der Theologischen Fakultät Trier kann allerdings auch Katholische Theologie in einem modularisierten Vollstudiengang studiert werden.

I. Allgemeines

1. Die Theologische Fakultät Trier ist eine selbständige Hochschule in kirchlicher Trägerschaft, die in Kooperation mit der Universität Trier für die Zwei-Fach-Studiengänge das Studienfach **Katholische Theologie als Nebenfach** anbietet. Im Studienalltag wird die Theologische Fakultät Trier daher meistens wie einer der Fachbereiche der Universität Trier behandelt. Bei der Einschreibung/Immatrikulation und bei der in jedem Semester fälligen Rückmeldung ist jedoch der Sonderstatus der Fakultät zu beachten.
2. Einschreibung
Studierende, die Katholische Theologie als Nebenfach wählen, müssen sich an der Universität Trier einschreiben und an der Theologischen Fakultät Trier schriftlich anmelden. Sozialbeitrag und Studententicket werden nur an der Universität Trier gezahlt.
3. Für die Gestaltung des Studiums im Fach Katholische Theologie und die Durchführung der Prüfungen gelten die Prüfungsordnung der Theologischen Fakultät Trier für den Bachelorstudiengang Katholische Theologie als Nebenfach vom 25.03.2009 und das zugehörige Modulhandbuch. Sie sind für die Studierenden über das LSF-System der Universität Trier und über die Home Page der Fakultät (www.theo.uni-trier.de) zugänglich. Für das Hauptfach sind die Allgemeine Prüfungsordnung der Universität Trier und die entsprechende Fachprüfungsordnung mit dem zugehörigen Modulhandbuch zu beachten.
4. Leistungskontrolle
Bei Vorlesungen erfolgt die Leistungskontrolle in den Modulprüfungen bzw. Modulteilprüfungen. Bei Übungen, Proseminaren und Seminaren ist regelmäßige Teilnahme verpflichtend. Eine regelmäßige Teilnahme liegt dann vor, wenn die oder der Studierende in allen von der Veranstaltungsleiterin oder dem Veranstaltungsleiter im Verlauf eines Semesters angesetzten Einzelveranstaltungen anwesend war. Eine regelmäßige Teilnahme kann noch attestiert werden, wenn die oder der Studierende bis zu zwei Einzelveranstaltungen, höchstens aber vier Veranstaltungsstunden im Semester, versäumt hat.
5. Jede(r) Studierende erhält bei der Einschreibung einen E-Mail-Zugang und ein Passwort von der Universität Trier. Mitteilungen seitens der Universität, z. B. über die Zulassung zu Lehrveranstaltungen oder Prüfungen, erfolgen ausschließlich über diese E-Mail-Adresse; sie ist daher regelmäßig abzurufen. Auch für Katholische Theologie als Nebenfach werden die Eingabe der Lehrveranstaltungen und die Anmeldung zu Lehrveranstaltungen mit begrenzter Teilnehmerzahl (Übungen, Proseminare, Seminare) über PORTA verwaltet sowie die Prüfungs- und Notenverwaltung organisiert.
6. Katholische Theologie als Nebenfach kann mit jedem an der Universität Trier angebotenen Hauptfach in einem Bachelorstudiengang verbunden werden, soweit nicht Zulassungsbeschränkungen oder andere rechtliche Bestimmungen des betreffenden Faches dem entgegenstehen.
7. Die Module des Bachelorstudiengangs Katholische Theologie als Nebenfach entsprechen weitgehend dem Bachelorstudium für das Lehramt an Realschulen und an Gymnasien, wobei auf einige für das Lehramtsstudium spezifische Elemente im Bereich der Fachdidaktik verzichtet wurde. Die Zuweisung der Lehrveranstaltungen zu bestimmten Semestern stimmt allerdings nicht immer überein.

II. Bachelorstudiengang Katholische Theologie als Nebenfach

A. Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen

Für das Studium der Katholischen Theologie als Nebenfach sind Grundkenntnisse in Latein erforderlich. Soweit diese Kenntnisse nicht bereits zu Beginn des Studiums vorliegen, sind sie im Verlauf des Bachelorstudiengangs zu erwerben. Die Theologische Fakultät Trier bietet hierfür einen Lateinkurs an. Der Nachweis der Grundkenntnisse in Latein ist durch eine Hochschulprüfung über einen Kurs in Latein im Umfang von 4 SWS zu führen. Der Nachweis dieser Sprachkenntnisse ist Voraussetzung für die Zulassung zum Masterstudiengang.

B. Modularisierter Studienverlauf

1. Die Lehrveranstaltungen des Bachelorstudienganges werden im Rahmen von Modulen angeboten. „Modul“ bezeichnet thematisch und zeitlich aufeinander abgestimmte, in sich abgeschlossene Lehreinheiten. Jedes Modul wird mit einer Modulprüfung abgeschlossen.
2. Für jedes Modul werden Leistungspunkte (LP) vergeben, die dem ungefähren Zeitaufwand entsprechen, der in der Regel für den Besuch aller verpflichtenden Lehrveranstaltungen des Moduls, die Vor- und Nachbereitung des Lehrstoffes, den ggf. erforderlichen Erwerb von Leistungsnachweisen, die Prüfungsvorbereitung und die Ablegung der Modulprüfung aufzuwenden ist.
3. Im Verlauf des Bachelorstudiums sind im Fach Katholische Theologie als Nebenfach 60 LP zu erwerben, die sich gemäß dem Modulplan auf Pflicht- und Wahlpflichtveranstaltungen im zeitlichen Gesamtumfang von 41 Semesterwochenstunden (SWS) verteilen.
4. Die Leistungskontrolle erfolgt über die Modulprüfungen und die Bachelorarbeit. Nach erfolgreichem Abschluss aller Modulprüfungen im Hauptfach und im Nebenfach und der Annahme der Bachelorarbeit wird mit der Ausstellung des Zeugnisses über die Bachelorprüfung und der Bachelor-Urkunde der erfolgreiche Abschluss des Bachelorstudiums bescheinigt.
5. Jedes Modul wird durch eine schriftliche oder mündliche Modulprüfung abgeschlossen. Die Form der Prüfung wird im Vorlesungsverzeichnis angegeben bzw. bei Änderungen durch Aushang und im Internet bekanntgemacht. Die Modulprüfung kann auch aus Modulteilprüfungen bestehen; ebenso können in den Modulen prüfungsrelevante Studienleistungen vorgesehen werden, deren Bewertung in die Modulnote eingeht. Näheres ist im Modulhandbuch für jedes Modul geregelt.
6. Prüfungsrelevante Studienleistungen:
In einem Seminar wird – bei festgestellter regelmäßiger und aktiver Teilnahme – die erfolgreiche Studienleistung durch eine Seminararbeit (schriftlich ausgearbeitetes Referat oder Hausarbeit oder Portfolio) nachgewiesen. Die Leiterin bzw. der Leiter des Seminars entscheidet, ob eine Hausarbeit ohne Referat für die Erteilung der Leistungspunkte ausreicht.

7. Die Pflichtmodule

Bezeichnung	Dauer	LP	Art und Dauer der Modulprüfungen oder gegebenenfalls prüfungsrelevante Studienleistungen
Modul 1 – Einführungs- und Grundlagenmodul	2 Semester	15 LP	Modulprüfung in Form eines Portfolios
Modul 2 – Die Frage nach Gott	2 Semester	8 LP	1 Prüfungsrelevante Studienleistung Modulprüfung (120-minütige Klausur)
Modul 3 – Jesus Christus und die Kirche	2 Semester	11 LP	1 Seminar Modulprüfung (180-minütige Klausur)
Modul 4 – Christliches Handeln in der Verantwortung für die Welt	2 Semester	7 LP	Modulprüfung (20-minütige mündliche Prüfung)
Modul 5 – Religion und Religionen in Kultur und Gesellschaft	3 Semester	10 LP	1 Seminar Modulprüfung (120-minütige Klausur)
Modul 6 – Wege und Entwürfe biblischen und christlichen Lebens und Denkens	2 Semester	9 LP	1 Seminar Modulprüfung (120-minütige Klausur)

8. Bachelorarbeit

Die Bachelorarbeit wird im Hauptfach angefertigt.

9. Wahlpflichtmodule sind nicht vorgesehen. Die näheren Angaben zu den Modulen finden sich im jeweils gültigen Modulhandbuch des Fachs Katholische Theologie als Nebenfach an der Theologischen Fakultät Trier. Modulhandbücher und Prüfungsordnungen sind im auf der Homepage der Fakultät zugänglich.

10. Auslandsaufenthalt

Verpflichtende Auslandsaufenthalte sind im Fach Katholische Theologie als Nebenfach nicht vorgeschrieben. Hierzu sind jedoch eventuelle Vorgaben für das Hauptfach zu beachten.

Es besteht eine ERASMUS-Partnerschaft der Theologischen Fakultät Trier mit der Päpstlichen Universität St. Patrick's College in Maynooth/ Irland.

11. Praktika

In Katholischer Theologie als Nebenfach sind Praktika nicht vorgesehen: Hier sind gegebenenfalls verpflichtende Praktika im Hauptfach zu beachten.

12. Studienberatung

Die Studienberatung im Fach Katholische Theologie als Nebenfach liegt beim Studien- dekan der Theologischen Fakultät Trier, der zugleich der Vorsitzende des Prüfungsausschusses ist. Studiengangsbeauftragter für die Nebenfachstudiengänge ist Prof. Dr. Joachim Theis.

Studienverlaufsplan für Theologie als Nebenfach

Abkürzungen:

AKG	=	Kirchengeschichte des Altertums	Mor	=	Moraltheologie
AT	=	Exegese des Alten Testaments	NT	=	Exegese des Neuen Testaments
Dog	=	Dogmatik	Past	=	Pastoraltheologie
FD	=	Fachdidaktik	Phil	=	Philosophie
Fund	=	Fundamentaltheologie	PS	=	Proseminar
h	=	Stunden	Rel	=	Religionspädagogik
KG	=	Kirchengeschichte	Soz	=	Christliche Sozialwissenschaft/Sozialethik
KR	=	Kirchenrecht	S	=	Seminar
Lit	=	Liturgiewissenschaft	SWS	=	Semesterwochenstunden
LP	=	Leistungspunkte	Ü	=	Übung
LV	=	Lehrveranstaltungen	V	=	Vorlesung
MA-NZ	=	Kirchengeschichte des Mittelalters und der Neuzeit	V+	=	Vorlesung mit Übung (vertieftem Literatur- und Quellenstudium)

Bachelorstudiengang Katholische Theologie als Nebenfach

(Die Module werden jährlich angeboten)

Modul	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
1 Einführungs- und Grundlagenmodul 11 SWS 15 LP BA9THEO401	A: Einleitung in die Schriften des Alten Testaments (BE) 2 SWS V 2,25 LP C: Einführung in die historische Theologie und ihre Methodik (KG) 2 SWS PS 3,0 LP D: Einführung in die systematische Theologie anhand des Glaubensbekenntnisses (Dog) 2 SWS Ü 3,0 LP F: Glaube als Praxis. Das Kirchenjahr: Heilige Orte und Zeiten (Lit) 2 SWS V 2,5 LP (Modulprüfung in Form eines Portfolios)	B: Einleitung in die Schriften des Neuen Testaments (BE) 2 SWS V 3,0 LP E: Einführung in die Theologie (Fund) 2 SWS V 1,5 LP Modulprüfung in Form eines Portfolios				

<p>2 Die Frage nach Gott</p> <p>6 SWS 8 LP</p> <p>BA9THEO402</p>		<p>C: Die Gottesfrage heute (Phil) 2 SWS V⁺ 3,0 LP</p> <p>Prüfungsrelevante Studienleistung (2C)</p>	<p>A: Die Rede vom Gott der Offenbarung in ausgewählten Texten des Alten Testaments (AT) 2 SWS V 2,5 LP</p> <p>B: Der Gott Jesu Christi nach den Aussagen des Neuen Testaments (NT) 2 SWS V 2,5 LP</p> <p>Schriftl. Modulprüfung (2A + 2B)</p>			
<p>3 Jesus Christus und die Kirche</p> <p>8 SWS 11 LP</p> <p>BA9THEO403</p>				<p>A: Der historische Jesus und der Christus des Glaubens (NT) 2 SWS V 2,5 LP</p> <p>B: Jesus Christus im Glauben der frühen Kirche (AKG) 2 SWS V 2,0 LP</p> <p>D: Die eine Kirche und die vielen Kirchen (Fund) 2 SWS V 2,5 LP</p> <p>Schriftl. Modulprüfung (3A + 3B + 3D)</p>	<p>C: Die Kirche des lebendigen Gottes (Dog) 2 SWS S 4,0 LP</p> <p>Seminar (3C)</p>	

<p>4 Christliches Handeln in der Verantwortung für die Welt</p> <p>6 SWS 7 LP</p> <p>BA9THEO404</p>					<p>B Probleme der Bioethik (Mor) 2 SWS V 3,0 LP</p>	<p>A Die theologisch-ethische Orientierung des Handelns (Mor) 2 SWS V 2,0 LP</p> <p>C Katholische Soziallehre und Sozialethik (Soz) 2 SWS V 2,0 LP</p> <p>Mündl. Modulprüfung (4A + 4B + 4C)</p>
<p>5 Religion und Religionen in Kultur und Gesellschaft</p> <p>6 SWS 10 LP</p> <p>BA9THEO405</p>		<p>A: Christentum und andere Religionen I (Fund) 1 SWS V 1,5 LP</p>	<p>A: Christentum und andere Religionen II (Fund) 1 SWS V 1,5 LP</p> <p>B: Das Verhältnis der Kirche zum Staat (KR) 2 SWS V 3,0 LP</p> <p>C: Christentum in der konkreten Begegnung mit dem Anderen (Rel / FD) 2 SWS S 4,0 LP</p> <p>Seminar (5C)</p> <p>Schriftl. Modulprüfung (5A + 5B)</p>	<p>B: Das Verhältnis der Kirche zum Staat (KR) 2 SWS V 3,0 LP</p>		

Zu Modul 5B (Das Verhältnis der Kirche zum Staat (KR): Da diese Vorlesung mit Rücksicht auf das Vollstudium und die Lehramtsstudiengänge jeweils im WS angeboten muss, können auch die Studierenden des Nebenfachs diese Lehrveranstaltung nur im WS (3. oder 5. Semester) besuchen. Dadurch erhöht sich die Arbeitsbelastung im 3. oder 5. Semester erheblich, vermindert sich aber im 4. Semester im gleichen Maße.

Modul	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
6 Wege und Entwürfe biblischen und christlichen Lebens und Denkens 6 SWS 9 LP BA9THEO406					B: Volk Gottes unterwegs. Kirchengeschichte des Mittelalters und der Neuzeit (MA-NZ) 2 SWS V 3,0 LP Modulprüfung am Ende des 6. Sem.: Seminar (6C/1 oder 6C/2) Schriftl. Modulprüfung (6A + 6B) 180 Min.	A: Biblische Zeitgeschichte von der Staatenbildung Israels bis zur Frühzeit des Christentums (BE) 2 SWS V 2,0 LP C: <u>Wahlpflicht-Seminar:</u> Brennpunkte des Christentums (MA-NZ) oder: Strukturen und Gestalten des Glaubens und der Kirche in der Spätmoderne (Past) 2 SWS S 4,0 LP
Summe LP im Nebenfach 60	10,5	9	10,5 (13,5)	10 (7)	10	10
Hauptfach: 120	20	20	20	20	20	20